

Herr REITEMEIER (Göttinger Akademie), der zum ersten Mal an der Sitzung als Akademievertreter teilgenommen hat, versichert, dass alles beim Alten bleibe: Es ist weiterhin kein MGH-Projekt in Aussicht und die Akademie wird weiterhin einen Zuschuss zu den MGH in Höhe von 1500€ entrichten. Des Weiteren kann er vermelden, dass die Akademie ein Rechenzentrum plant, das für ganz Norddeutschland ausgebaut werden und ein dauerhaftes Hosting von Forschungsdaten garantieren soll.

Herr PATZOLD (Heidelberger Akademie) kann ebenfalls kein MGH-Projekt in Aussicht stellen, versichert jedoch, dass die Heidelberger Akademie den MGH weiterhin den jährlichen Zuschuss von 2500€ zahlen wird.

Herr HERBERS (Mainzer Akademie) berichtet, dass das MGH-Projekt „Burchards Dekret Digital“ gut läuft.

Herr POHL (Österreichische Akademie) vermeldet, dass die Diplomata Ottos IV. sehr gut voranschreiten. Die beiden Mitarbeiterinnen Dr. Andrea RZIHACEK und DI Mag. Renate SPREITZER werden bis zu ihrem Renteneintritt 2027 und 2028 die Edition abgeschlossen haben. Ein Nachfolgeprojekt (Diplomata Rudolfs I.) wird nicht leicht zu platzieren sein, da Langzeitprojekte in Wien grundsätzlich skeptisch gesehen werden. Die Edition der Urkunden Heinrichs VI. ist nach dem Renteneintritt von Dr. Bettina PFERSCHY-MALECZEK noch nicht abgeschlossen; es wird aber weiter daran gearbeitet.

Die Berichte von Herrn BECHER (Düsseldorfer Akademie), Herrn FOUQUET (Akademie Hamburg), Frau GIESE (Akademie München) und Herrn KOHNLE (Akademie Leipzig) mussten leider entfallen, da die Abgesandten der genannten Akademien nicht anwesend sein konnten.

Laufende Projekte

Die Zentralkommission hat auf ihrer Jahressitzung beschlossen, dass künftig nur noch die Editionsprojekte im Bericht behandelt werden, für die ihre Editorinnen und Editoren im vergangenen Jahr Fortschritte vermelden konnten.

Scriptores: Dr. Rolf DE KEGEL (Engelberg) kann für 2024 gute Fortschritte vermelden und möchte bis zum Frühjahr die Edition der *Annales Sanblasienses* abschließen, um sich dann den *Annales Engelbergenses* zuwenden zu können. – Die Edition Arnold von St. Emmeram und Meginfrid von Magdeburg, *Über den heiligen Emmeram und seine Verehrer* (*Scriptores rerum Germanicarum* 84)